



## Freiwillige Feuerwehr Altsteußlingen- Briel

### Feuerwehrhauptversammlung

Mit einem Lob für den sehr guten Ausbildungsstand der Feuerwehr bedankte sich Altsteußlingens **Ortsvorsteher Wolfgang Kopp** bei der Hauptversammlung für den Einsatz der Wehr im vergangenen Jahr.

Im Jahr 2009 gab es für die Floriansjünger keinen Einsatz. Die Abteilungswehr absolvierte zwölf Übungen, darunter im Juli eine Zugübung mit der Stützpunktwehr Ehingen, dabei wurde das Anwesen von Heinz Mang als Übungsobjekt verwendet. Im Oktober waren die Atemschutzgeräteträger bei der Heißausbildung im Brandübungscontainer in Ehingen. So soll es auch 2010 weitergehen, es sind gemeinsame Übungen mit den Nachbarabteilungen Kirchen und Dächingen geplant.

**Schriftführer Karl Schenzle** erwähnte auch die kameradschaftlichen Veranstaltungen. So gab es zum Beispiel einen Familienwandertag, eine Nachtwanderung und eine Familienweihnachtsfeier. Auch wurde die freiwillige örtliche Sammlung für die Kriegsgräber übernommen.

Aus dem Personalsektor ist zu vermelden, dass **Samuel Mäder** zum Feuerwehrmann, **Markus Deiß** und **Michael Rechtsteiner** zu Oberfeuerwehrmännern befördert wurden. **Roland Braig** und **Bernd Grab** sind jetzt Hauptfeuerwehrmänner.



Auch in Sachen Ausbildung hat sich im vergangenen Jahr wieder etwas getan. **Karlheinz Jähne** absolvierte den Funkerlehrgang und als weitere Truppführer wurden **Samuel Mäder** und **Markus Rieder** ausgebildet.



**Bernhard Oswald** und **Karl Schenzle** wurden für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt. Stadtbrandmeister Karl Thielemann überreichte im Namen von Oberbürgermeister Johann Krieger und Landrat Heinz Seiffert die Urkunden und die Ehrenzeichen in Silber.



**Tobias Pfeifer** wurde per Handschlag als neuer Kamerad in die Abteilung aufgenommen, er war zuvor 10 Jahre bei der Feuerwehr Volkersheim aktiv.



**Stadtbrandmeister Karl Thielemann** sprach von einer sehr aktiven Abteilung mit einer vorbildlichen Organisation. Des Weiteren ging er kurz auf das neue Löschfahrzeug für den Unterstützpunkt ein, dessen Liefertermin für Ende 2010 vorgesehen ist. Ein weiterer Punkt in seiner Rede war die zukünftige Alarmierung auf der Alb. Es soll eine Kombination aus Sirene, Handy und Funkmeldeempfänger sein.

Als Vertreter der Stadt ging **Hans-Martin Mayer** vom Ordnungsamt noch kurz auf die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans ein. In ihm ist der Ist- und der zukünftige Sollzustand der Feuerwehr Ehingen mit ihren Abteilungen festgehalten.

*Wolfgang Rechtsteiner  
Stellvertretender Abteilungskommandant*